



Roland, ein weiteres Mitglied des VC Bruck begleitete uns am Nachmittag nach Tragöß - St. Katharein zum Grünen See, der eingeschlossen in Mitten hoher Berge liegt. Der Grüne See fängt das Tauwasser der umliegenden Berge auf, war aber auf Grund von Schneemangel im Frühjahr nur sehr wenig gefüllt. In der dort angeschlossenen Gastronomie blieben wir zu Mittag und machten uns dann gestärkt auf den Rückweg.

Mittwoch wurden wir von Brucks Bürgermeisterin Andrea Winkelmeier zum Empfang geladen, wo wir die Vespafreundschaft und die Städtepartnerschaft noch einmal in gemütlicher Runde erörterten.



Da am Donnerstag die Wetterprognose Unwetter voraussagte, machten wir uns an dem Tag mit dem PKW auf nach Graz, wo uns Thomas (VC Bruck) einen Einblick in seine Heimatstadt vermittelte. Vom Schloßberg aus genossen wir eine herrliche Aussicht über Graz und bummelten anschließend durch die schöne und kulturelle Innenstadt.

Donnerstagabend durften wir dann am Clubabend des VC Bruck, welcher im Gasthof Pichler stattfand teilnehmen. Hierbei wurden wir noch einmal von allen anwesenden Mitgliedern des VC Bruck mit viel Herzlichkeit empfangen und schwelgten in Erinnerungen aus dem letzten Jahr.

Am Freitag begleiteten uns Thomas und Tanja zu einem Burschenschank nach Bartholomä. Bei dieser Gastronomieart werden nur selbst angebaute und hausgemachte Speisen und Getränke (Säfte) angeboten. Einfach lecker!



Samstag fand dann das 6. Vespatreffen Bruck an der Mur statt. Getroffen wurde sich auf der Murinsel in Bruck. Von dort aus fuhr der Korso dann zum Mittelpunkt der Stadt Bruck zum so genannten Hauptplatz. Hier wurde die Vespasegnung vom Kaolan der Stadt vorgenommen. Bei strahlendem



Sonnenschein konnten hier Speisen und Getränke erworben werden. Bei den jährlichen Vespatreffen stehen soziale Aspekte im Vordergrund. So werden alle Einnahmen aus dem Fest gespendet. Dieses Jahr ging der Erlös an zwei Familien mit behinderten Kindern.